

Durchsuchung bei Konsulatsmitarbeiterin

Köln/Karlsruhe. Bei einer Mitarbeiterin des türkischen Generalkonsulats Hürth bei Köln hat es im Auftrag der Bundesanwaltschaft eine Durchsuchung gegeben. Es bestehe ein »Anfangsverdacht der Spionage«, bestätigte eine Sprecherin der Bundesanwaltschaft in Karlsruhe am Freitag. Die Durchsuchung habe nicht im Generalkonsulat stattgefunden, sondern bei der Beschuldigten, betonte die Sprecherin. Zudem gebe es eine zweite Beschuldigte. Dabei soll es sich nach Informationen des *Kölner Stadt-Anzeigers* um eine türkischstämmige Polizeibeamtin aus Köln handeln. Die Beschuldigte soll ihrem Kontakt aus dem Generalkonsulat Informationen mit Bezug zur PKK aus dem Polizeicomputer geliefert haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/503830.durchsuchung-bei-konsulatsmitarbeiterin.html>